

Evangelischer Kirchenkreisverband an der Saar



Kirchenkreis
Saar-West

Energie! Kosten, Klimaschutz...
Was wurde bisher dafür bei uns getan??
Was können wir weiter dafür tun?

Kirchenkreis
Saar-Ost

41 Kirchengemeinden / 240 Gebäude / davon 77 Kirchen

Gebäudestrukturanalyse > Verkäufe > Energ. Sanierg. (Baukonstr. + TGA) > NB > NutzÄndrg.

Gebäudestrukturanalysen stellen nicht nur Gebäude- und Nutzdaten dar, sondern machen in Saar-West und in 4 Gemeinden in Saar-Ost auch Aussagen über Verbräuche incl. Vorschläge für Energetische Verbesserungen-Optimierungen bis hin zu „Gebäudekonsequenzen“.

5) HEIZENERGIEDATEN		z.B. Kirche		
Baujahr	1779	fiktives Baujahr	1950	z.T. optimiert
Bruttogrundrissfläche	488 m ²	Nettogrundrissfläche	344 m ²	
Nettogrundrissfläche	344 m ²	G Kirchsaal 238qm, Sakristei 16 qm, OG Empore 59qm	313 m ²	z.T. verkauft
Heizvolumen	1.693 m ³	Kirchsaal-Innenvolumen		
		Garage	0 m ²	
Bemerkungen	Es wird "übliche" Kirchenbeheizung angenommen (ca. 1,5-2 mal pro Woche Aufheizung für Gottesdienst).			
Jahresheizenergieverbrauch	53.602 kWh/Jahr	Heizenergieträger	Gas	z.T. verbessert
davon für Warmwasser	kWh/Jahr (separat)	Jahresheizkosten zukünftig	5.360 €/Jahr	
davon für Wärme	53.602 kWh/Jahr	bei Energiepreis (geschätzt)	0,100 € pro kWh	
Heizenergieverbrauch/m ³	31,66 kWh/m ³			z.T. wurden diese immer noch gültigen Ergebnisse einfach noch nicht angewendet
Vergleichswert Kirche	19,00 kWh/m ³			
Bemerkungen	Die Beheizung erfolgt über eine gasbefeuerte Warmluftheizung. Der Verbrauch ist hoch, etwa 70% höher als im Durchschnitt bei Kirchen dieser Bauart. Die Kirchenbeheizung sollte technisch, aber auch konzeptionell geprüft und analysiert werden, eine Erneuerung scheint lohnenswert.			

Gebäudestrukturanalyse > Verkäufe > Energ. Sanierg. (Baukonstr. + TGA) > NB > NutzÄndrg.

Unter Beachtung der Gemeindeentwicklung, Gebäudeerhaltungskosten und auch den Gegenüberstellungen Energiekosten zu Nutzen und Effektivität kam es an einigen Standorten zur härtesten Form der Energieeinsparung:
Gebäudeaufgabe

Saar-West
2019-2021

-15 Gebäude



Saar-Ost
2019-2021

-18 Gebäude

Gebäudestrukturanalyse > Verkäufe > Energ.Sanierng.(Baukonstr.+TGA) > NB > NutzÄndrg.

Energetische Sanierungen

Voraussetzung: Beschluss Gebäudeerhalt

Außenhülle

- Energ. Sanierung, machbar nur mit ZEP-Kostenförderung
- Mehrere Projekte
- z.Zt. 2-3 Projekte

Heizungen

- EKD-Leuchtturmprojekt Pelletsnahwärmezentrale ZEP-gefördert
- ca. 30 Kirchheizungsberatungen Dr. Stittgen

Leuchten

- Effiziente Leuchten Förderung 25% Bundesministerium
 - 2 Anfragen

https://www.saarland.de/mwide/DE/portale/energie/foerderprogramme/zep_kommunal_2014-2020.html

<http://bs-kirchenheizung.de/>

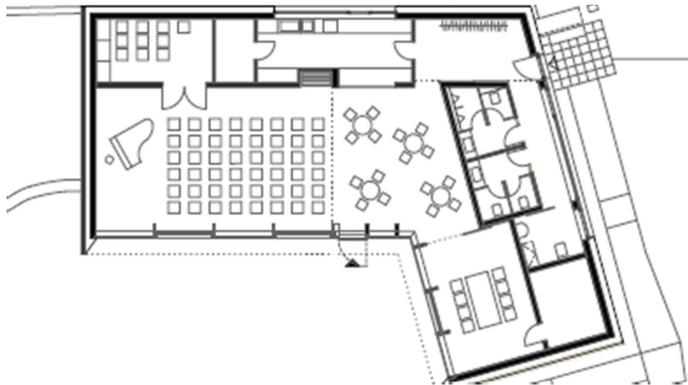
<https://www.klimaschutz.de/de>

Gebäudestrukturanalyse > Verkäufe > **Energ. Sanierg. (Baukonstr. + TGA)** > NB > NutzÄndrg.

Neubauten 2 Gemeindehäuser als Beispiele

Voraussetzung: sehr energieeffizient, Ersatzbau, nutzeffizient, multifunktional, zukunftsorientiert

Scheidt, realisiert



Mettlach in Planung



Gebäudestrukturanalyse > Verkäufe > Energ. Sanierg. (Baukonstr. + TGA) > **NB** > NutzÄndrg.

Nutzungsänderungen

baulich

- Nutzbedarf im Bestand klären und u.U. unnötige Räume thermisch abtrennen
- Gemeindehaus Dillingen: 2. OG stillgelegt, thermisch getrennt

organisatorisch

- Nutzung „unserer“ Objekte = mit Anderen teilen

Handlungsleitfaden
**Stärkung der
Dorfgemeinschaft**
Ein Leitfaden für die zukünftige Erhaltung, Ummutzung und
Integration von kirchlichen Gebäuden in die Dorfgemeinschaft



Ministerium für
Inneres, Bauen
und Sport

SAARLAND

Gebäudestrukturanalyse > Verkäufe > Energ. Sanierg. (Baukonstr. + TGA) > NB > **NutzÄndrg.**

EKiR-Vorgaben Verbesserungen

Die Richtlinie der Wirtschafts- und Verwaltungsverordnung (WiVO-RL) wurde wie folgt ergänzt:

Eingefügt wurde Absatz 4 bei §19 b) der WiVO-RL

„(4) Mit Blick auf das **landeskirchliche Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2035** sind folgende Maßnahmen von allen kirchlichen Körperschaften zu ergreifen:

a) die Überprüfung und Optimierung von Heizungsanlagen (Heizungsscheck) nach Maßgabe der vom Landeskirchenamt veröffentlichten Standards und Muster sowie

b) der Bezug von Strom, der ausschließlich aus regenerativen Quellen erzeugt worden ist, zum Beispiel nach ok-power-Siegel oder Grüner Strom-Label.“



Checkliste Heizungsoptimierung

Datum der Begehung	<input type="text"/>
Teilnehmende	<input type="text"/>
Gebäudeart	<input type="text"/>
Adresse	<input type="text"/>
Gebäudenutzung	<input type="text"/>
Baujahr	<input type="text"/>
Dämmung	<input type="text"/>
Beheizte Fläche in qm	<input type="text"/>
Nutzungshäufigkeit des Gebäudes	<input type="text"/>
Wärmeerzeuger	
Brenner betrieben mit welchem Energieträger?	<input type="text"/>

Verwaltungsamt bittet um Rückmeldung zur Realisierung von a) und b)



Zusammenfassung und Schlussbemerkungen

- v.g. soll anregen so weiter zu machen, gerade jetzt
- Planungen für Gemeindefusionen bieten Chancen
- Fördernde amtliche Stellen helfen und unterstützen uns
- Kontakte suchen fördern

Hoffnungen

- „Synergien suchen/finden“ bei Kommunen, Vereinen, Versorgern, Unternehmern....
- Kooperation mit EKIR, KSV, Verwaltung, Bauberatungen....
- Online-Fragestunde Dr. Stittgen...

Ich danke für ihre Aufmerksamkeit



Architekt Kasimir Jost
Verwaltungsamt des
Kirchenkreisverbandes An der Saar
Sauerwiesweg1 66117 Saarbrücken

